

Pinocchio ein voller Erfolg

Unterhaltsame Botschaft

Von Axel Engels

WARENDORF. Solch' eine liebevolle und gleichzeitig ganz hochwertige Inszenierung einer allseits bekannten Geschichte als Familienmusicals erlebt man nicht alle Tage. Beim „Pinocchio“ haben die Akteure der Kleinen Oper Bad Homburg Benedikt Fox als Pianist, der Sänger Wolfgang Vetter und die Sängerin Jana Degebrott ihre ganzen Qualitäten einbringen können.

Schon der Name Kleine Oper Bad Homburg machte neugierig, denn hier haben sich engagierte und überaus professionelle Musiker zusammengefunden, um sich Werke wie Mozarts „Zauberflöte“, Humperdincks „Hänsel und Gretel“ oder Wilhelm Buschs „Max und Moritz“ vorzunehmen. Da passte eine Musicalübertragung von der Geschichte aus der Feder Carlo Collodi von den Abenteuern des Pinocchio natürlich bestens ins Konzept. Aber was die begeisterten kleinen und großen Theaterfreunde am Sonntagnachmittag erlebten, ging über den Standard eines Mu-

sicals weit hinaus. Da erlebte man Opernsänger auf einem stilistischen Crossover durch die Musikgeschichte, erklingen vom Pianisten begleitet Melodien von Tschairowski bis Mozart und Brahms. Mit Akribie und Feingefühl waren Pinocchio, Geppetto, die blaue Fee oder auch der kleine Kobold, der auf der Bühne des Theaters am Wall sein Unwesen trieb, entworfen.

Mit kleinen humoristischen Prisen war die Geschichte gewürzt, so dass neben dem „pädagogischen“ Anspruch auch die Unterhaltung nie zu kurz kam. Selbst aus dem Popbereich hatte so manche kleine Melodie den Weg in diese facettenreiche Inszenierung gefunden. Da verging die Zeit wie im Fluge, war man vom ersten bis zum letzten Moment ganz in der Geschichte und konnte vom dem lebendigen Spiel und der Musik einfach nicht genug bekommen.

Der pädagogische Ansatz – schließlich geht es in der Geschichte von Carlo Collodi ja auch um Faulheit, Lügen, Ungehorsam – wurde aber ohne den oft üblichen „erho-



Faulheit, Lügen und Ungehorsam zahlen sich nicht aus. Neben dieser Botschaft vermittelte die „Pinocchio“-Aufführung aber auch Unterhaltung auf allerhöchstem Niveau. Foto: Axel Engels

benen“ Zeigefinger präsentiert. Klare Entscheidungen fällen, Verantwortung für sein Leben übernehmen und seinen eigenen Weg gehen: Diese Botschaft vermittelte das Ensemble der Kleinen Oper Bad Homburg mit dieser lebendigen und farben-

frohen Inszenierung ganz exquisit.

Wenn spannende Unterhaltung auf so hohem künstlerischen Niveau präsentiert wird, dann findet sie immer ein begeistertes Publikum und das zeigte sich auch an diesem turbulenten Nach-

mittag. Der Dank gilt aber nicht nur den Akteuren für ihre überaus mitreißendes Spiel, sondern auch den Programmgestaltern vom Theater am Wall, die ein hochwertiges Angebot auch für die „jüngere“ Generation auf die Bühne bringen.

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

Quelle

Verlag	: Westfälische Nachrichten
Publikation	: Warendorf
Ausgabe	: Nr.293
Datum	: Dienstag, den 18. Dezember 2018
Seite	: Nr.19